

Korruptionsprävention für Personalräte

Veranstaltungs-Nr. 2027 Q161 BS

Nutzen und Ziele

Korruption gefährdet das Vertrauen in staatliches Handeln und schädigt die Beschäftigten. Der Personalrat nimmt in der Prävention eine Schlüsselrolle ein – zwischen effektiver Korruptionsbekämpfung und dem Schutz der Beschäftigten vor ungerechtfertigten Verdächtigungen.

- Sie erkennen korruptionsrelevante Sachverhalte und Gefährdungspotenziale
- Sie kennen Ihre Beteiligungsrechte bei Präventionsmaßnahmen und Verdachtsfällen
- Sie können Schulungsansprüche für gefährdete Bereiche durchsetzen
- Sie begleiten Beschäftigte bei Verdachtsfällen rechtssicher
- Sie wahren die Balance zwischen Prävention und Beschäftigtenschutz

Hinweis zur Freistellung: Die Teilnahme an diesem Seminar dient der Schulung gemäß § 54 Abs. 1 BPersVG. Der Freistellungsanspruch umfasst auch die erforderlichen Reisezeiten.

Korruptionsprävention für Personalräte

Veranstaltungs-Nr. 2027 Q161 BS

Zielgruppe

Mitglieder von Personalräten, Gesamtpersonalräten und Hauptpersonalräten, die ihre Handlungskompetenzen im Bereich Korruptionsprävention stärken wollen sowie alle Interessierte

Termin

26.04.2027

Plattform

BigBlueButton

Dozent*innen

Holger-Michael Arndt

Teilnahmegebühr

300,00 EUR

Seminarzeiten

Montag 09:00 Uhr - 16:00 Uhr

Pausenzeiten

Die Dozent:innen legen flexibel oder nach Bedarf Pausen ein.

Arbeitsmittel

keine speziellen Arbeitsmittel benötigt

Online-Evaluation

Am letzten Seminartag erhalten Sie eine E-Mail von der dbb akademie. Bitte bewerten Sie die Veranstaltung über den Online-Fragebogen. Ihre Rückmeldung hilft der dbb akademie, die hohe Qualität der Schulungen dauerhaft zu gewährleisten. Die Bewertung kann (auch anonym) mit Smartphone, Tablet oder PC durchgeführt werden.

Die dbb akademie behält sich das Recht des Dozentenaustausches, Terminverschiebungen sowie Aktualisierung der Inhalte vor.

Beschreibung

Modul 1: Grundlagen der Korruptionsprävention (09:00 – 10:30)

- Definition und Erscheinungsformen von Korruption in der öffentlichen Verwaltung
- Rechtliche Grundlagen: Strafrecht (§§ 331-335 StGB), Beamtenrecht, Richtlinien
- Korruptionsgefährdete Bereiche und typische Risikofaktoren
- Warnsignale und Indikatoren für korruptives Verhalten erkennen

Modul 2: Rolle und Initiativrecht des Personalrats (10:45 – 12:30)

- Das Spannungsfeld: Gesetzmäßigkeit der Verwaltung und Beschäftigtenschutz
- Schulungsansprüche nach BPersVG (§ 77, § 80 Abs. 1 Nr. 10)
- Initiativrecht: Präventionsschulungen aktiv einfordern und gestalten
- Mitbestimmung bei Verhaltensrichtlinien (§ 80 Abs. 1 Nr. 18 BPersVG)
- Bestellung und Anforderungsprofil von Antikorruptionsbeauftragten

Modul 3: Beteiligungsrechte bei Verdachtsfällen (13:30 – 15:00)

- Systematik der Beteiligungsrechte: Mitbestimmung, Mitwirkung, Anhörung
- Vorläufige Maßnahmen bei akutem Verdacht (§ 76 BPersVG)
- Mitwirkung bei Disziplinarverfahren (§ 84 BPersVG)
- Beteiligung bei Kündigungen: Ordentlich (§ 85) und außerordentlich (§ 86)
- Umsetzungen und Suspendierungen bei Korruptionsverdacht (§ 78 BPersVG)

Modul 4: Beschäftigtenschutz und Praxisfälle (15:15 – 16:30)

- Hinweisgeberschutz: Das Hinweisgeberschutzgesetz in der Praxis
- Wahrung der Unschuldsvermutung im Dienstbetrieb
- Rehabilitation nach ungerechtfertigtem Verdacht
- Praxisfälle: Typische Situationen und Handlungsoptionen
- Checklisten und Handlungsempfehlungen für die Personalratsarbeit

Wissenswertes zu diesem Online-Seminar

Methodik und Ablauf

In diesem Online-Seminar erwartet Sie ein visualisierter Fachbeitrag zu Ihrem Thema. Je nach Verlauf werden Sie entweder über Chat, Mikrofon oder andere Online-Medien aktiv in den Veranstaltungsverlauf eingebunden. Die Dozent:innen entscheiden entsprechend der Seminarsituation über Art und Weise der Beteiligung. Die Inhalte werden anschaulich durch Vorträge, Präsentationen, Fallbeispiele, Diskussionen sowie ggf. durch Gruppenarbeiten oder Feedbackrunden vermittelt. Dabei kommen bewährte Online-Präsentations- und Lernmedien zum Einsatz.

Technische Voraussetzungen

Sie benötigen für die Teilnahme einen PC/Laptop mit Headset und ggf. Webcam. Unabhängig von der eingesetzten Online-Seminarplattform können Sie direkt über Ihren Browser beitreten. Alternativ können Sie die jeweilige Anwendung der Plattform installieren und nutzen.

Mit der Anmeldebestätigung zum Online-Seminar und per E-Mail eine Woche vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie eine Hilfestellung zur Nutzung der jeweils eingesetzten Online-Seminarplattform.

Wissenswertes rund um unsere Online-Seminare finden Sie auch auf unserer [Homepage](#).